












# Konzepte für psychische Ersthilfe im Unternehmen

	Kollegiale, psychologische Vertrauensperson	MHFA Ersthelfer:in	Betriebliche, psychologische Erstbetreuer:in
<b>Ziel</b> 	<b>Frühzeitige kollegiale Hilfe</b> bei psychischen Belastungen im Arbeitsalltag	<b>Standardisierte Erste Hilfe</b> bei psychischen Gesundheitsproblemen und Krisen	<b>Akutbetreuung nach traumatischen Ereignissen</b> im Arbeitskontext
<b>Anpassbarkeit</b> 	✔ <b>Ja:</b> individuell gestaltbar	✘ <b>Nein:</b> standardisiertes Format	✔ <b>Ja:</b> teilweise anpassbar im Rahmen der DGUV-Vorgaben
<b>Zielgruppe</b> 	Alle Interessierten	Alle Interessierten	Sensible Bereiche, z. B. Notfall- und Einsatzkräfte
<b>Dauer &amp; Format</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Kompaktseminar</b> 1 Tag à 8 h <i>oder</i></li> <li>• <b>Seminar</b> 2 Tage à 8 h <i>oder</i></li> <li>• <b>Modulreihe</b> 4 Termine à 4 h in Präsenz oder online</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Online</b> 6 Termine à 2 h <i>oder</i></li> <li>• <b>Präsenz</b> 2 Termine à 6 h</li> </ul>	<b>Präsenz <i>oder</i> Online</b> 2 Module à 6 Stunden
<b>Teilnehmer</b>	<b>6–12</b>	<b>max. 15</b>	<b>6–12</b>
<b>Inhalte</b> 	<p>Früherkennung psychischer Belastungen und Entwicklung von Lösungswegen</p> <p>Rolle, Aufgaben und Grenzen einer psychologisch geschulten Vertrauensperson</p> <p>Gesprächsführung, Kommunikation und Fallbesprechungen</p> <p>Gesundheitswissen zu psychischen Beschwerdebildern und professionellen Unterstützungsangeboten</p>	<p>Früherkennung und Einschätzung psychischer Krisen</p> <p>Konkrete Erste-Hilfe-Maßnahmen bei psychischen Gesundheitsproblemen und akuten Krisen</p> <p>Basiswissen zu psychischen Störungen</p> <p>Praktische Übungen und Anwendung</p> <p>Zertifizierungsmöglichkeit nach Online-Test</p>	<p>Einführung in betriebliche Erstbetreuung, DGUV-Regularien, Reaktionen auf Traumata</p> <p>Rolle, Nutzen und Grenzen von Erstbetreuenden, Bedürfnisse Betroffener, 4-S-Regel, Selbstreflexion</p> <p>Praktische Umsetzung mit Gesprächstechniken, Übungen, Fallarbeit, Umgang mit eigener Belastung</p>
<b>Bescheinigung</b> 	✔ Ja: PDF oder Papierform	✔ Ja: nach Online-Test zur Akkreditierung als MHFA	✔ Ja: PDF oder Papierform
<b>Expert:innen</b> 	ias-Arbeitspsycholog:innen	ZI akkreditierte ias-Instruktor:innen	ias-Notfallpsycholog:innen
<b>Geeignet für</b> 	Unternehmen, die <b>Fürsorge zur täglichen Praxis</b> machen wollen	Organisationen mit Fokus auf <b>standardisierte Zertifizierung</b>	Branchen mit erhöhtem Risiko für <b>akute Krisensituationen</b>
<b>Vorteile</b> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>✔ Kollegial &amp; nahbar</li> <li>✔ Fürsorgekultur kontinuierlich stärken</li> <li>✔ 100 % individuell anpassbar</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✔ Wissenschaftlich fundiert</li> <li>✔ Direkt einsetzbar</li> <li>✔ Akkreditierungsoption</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>✔ DGUV-konform</li> <li>✔ Schnelle Hilfe nach Extremereignissen</li> <li>✔ Empathisch &amp; professionell</li> </ul>